

Der Minister

Ministerium für Arbeit,  
Integration und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales Nordrhein-Westfalen, 40199 Düsseldorf

An die  
Präsidentin des Landtags  
Nordrhein-Westfalen  
Frau Carina Gödecke MdL

Düsseldorf



Datum: 4. August 2016

Seite 1 von 2

Aktenzeichen V A 1- 3940  
bei Antwort bitte angeben

Linda Gisewski  
Telefon 0211 855-3325  
Telefax 0211 855-3042  
Linda.gisewski@mais.nrw.de

— für den Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales

## Wohnungsnotfall-Berichterstattung 2015 in Nordrhein-Westfalen

— Sehr geehrte Frau Präsidentin,

bereits seit 1965 wird im Namen der Landesregierung jährlich eine Erhebung über wohnungslose Personen in Nordrhein-Westfalen durchgeführt, um einen Überblick über die Zahl der wohnungslosen Personen, ihre soziodemografische Struktur sowie die Art der Unterbringung zu gewinnen.

Die 2011 in Nordrhein-Westfalen neu etablierte, integrierte Wohnungsnotfall-Berichterstattung entwickelt die bis dato durchgeführte Obdachlosenstatistik weiter. In der integrierten Wohnungsnotfall-Berichterstattung werden neben kommunal und ordnungsrechtlich untergebrachten wohnungslosen Personen bzw. Haushalten auch Personen erfasst, die bei den freien Trägern der Wohnungslosenhilfe untergebracht sind oder zumindest den Fachberatungsstellen als wohnungslos bekannt sind.

Dienstgebäude und Lieferanschrift:

Fürstenwall 25,  
40219 Düsseldorf  
Telefon 0211 855-5  
Telefax 0211 855-3683  
poststelle@mais.nrw.de  
www.mais.nrw

Öffentliche Verkehrsmittel:  
Rheinbahn Linie 709  
Haltestelle: Stadttor  
Rheinbahn Linien 708, 732  
Haltestelle: Polizeipräsidium

Die oben genannte Statistik wurde von IT.NRW im Auftrag des MAIS erstellt und dient dem Land, aber insbesondere auch den Kommunen, Kreisen sowie freien Trägern als Basis für zielgenaues Planen und Handeln im Bereich der Hilfen für Wohnungsnotfälle.

— Die Wohnungsnotfall-Berichterstattung ist eine Stichtagserhebung (zum 30. Juni eines jeden Jahres) und wird im Rahmen des Landesaktionsprogramms „Hilfen in Wohnungsnotfällen“ durchgeführt.

Zum Stichtag „30. Juni 2015“ wurden insgesamt 20.914 Personen in Nordrhein-Westfalen von den Kommunen sowie den Einrichtungen der Wohnungslosenhilfe in freier Trägerschaft als wohnungslos gemeldet.

— Zur Unterrichtung der Mitglieder des o.g. Ausschusses sind 60 Exemplare diesem Schreiben beigelegt.

Mit freundlichen Grüßen



(Rainer Schmeltzer MdL)

**1 Anlage** (60-fach)



# **Integrierte Wohnungsnotfall-Bericht- erstattung 2015 in Nordrhein-Westfalen.**

Struktur und Umfang von Wohnungsnotfällen.





**Integrierte Wohnungsnotfall-Bericht-  
erstattung 2015 in Nordrhein-Westfalen.**  
Struktur und Umfang von Wohnungsnotfällen.



## **Wohnungslosigkeit in NRW am 30. Juni 2015 – Ergebnisse der integrierten Wohnungsnotfallberichterstattung –**

Bereits seit 1965 wurde in Nordrhein-Westfalen jährlich eine Erhebung über die Obdachlosigkeit durchgeführt, mit dem Ziel, einen Überblick über die Zahl der wohnungslosen Personen, ihre sozio-demografische Struktur sowie Art der Unterbringung, zu gewinnen.

Die 2011 in Nordrhein-Westfalen neu etablierte, integrierte Wohnungsnotfallberichterstattung stellt eine Weiterentwicklung der bis 2009 durchgeführten Obdachlosenstatistik dar. Sie dient als Basis für zielgenaues sozialpolitisches Planen und Handeln im Bereich der Hilfen für Wohnungsnotfälle. Hier ist insbesondere zu nennen das Präventionsprogramm der Landesregierung „Hilfen in Wohnungsnotfällen“.<sup>1</sup>

In der integrierten Wohnungsnotfallberichterstattung werden neben kommunal und ordnungsrechtlich untergebrachten wohnungslosen Personen bzw. Haushalten auch Personen erfasst, die bei den freien Trägern der Wohnungslosenhilfe untergebracht sind, oder zumindest den Fachberatungsstellen als wohnungslos bekannt sind.

Die vorliegende Ergebnisdarstellung konzentriert sich auf einen Ausschnitt der Wohnungsnotfälle, nämlich auf Personen bzw. Haushalte, die tatsächlich von Wohnungslosigkeit betroffen und institutionell (ordnungs- oder sozialhilferechtlich) untergebracht sind. Nicht berücksichtigt werden Personen, die in unzumutbaren Wohnverhältnissen leben, etwa in beengtem Wohnraum, oder denen der Verlust der derzeitigen Wohnung unmittelbar bevorsteht.<sup>2</sup> Zur genauen Definition der erfassten wohnungslosen Personen siehe Info-Kasten auf Seite 2.

An der Erhebung 2015 zu den ordnungsrechtlich untergebrachten Wohnungslosen haben sich 389 der 396 nordrhein-westfälischen Kommunen beteiligt, dies entspricht einem Anteil von 98,2 %. Dies ist eine im Vergleich zu den früheren Erhebungsjahren etwas geringere Beteiligungsrate. Daher ist im Berichtsjahr 2015 von einer leichten Unterschätzung der Wohnungslosigkeit auszugehen.

Zu der Erhebung von Wohnungslosigkeit im Zuständigkeitsbereich der freien Träger lagen im Erhebungsjahr 2015 von 353 Einrichtungen der Wohnungslosenhilfe gültige Rückmeldungen vor. Gemessen an der bereinigten Stichprobe (364 Einrichtungen) entspricht dies einer Beteiligung von 97,0 %. Der Kreis der an der Erhebung beteiligten Einrichtungen in freier Trägerschaft hat sich damit gegenüber dem Vorjahr (2014: 360 Einrichtungen) nur unwesentlich verändert. In den Vorjahren hat die Zahl der teilnehmenden Einrichtungen von Jahr zu Jahr deutlicher geschwankt, weshalb die Vergleichbarkeit über die Zeit deutlich eingeschränkt ist.

<sup>1</sup> Für Informationen zum Aktionsprogramm siehe <https://www.mais.nrw/hilfe-bei-wohnungslosigkeit>

<sup>2</sup> Diese Personengruppe wird im Rahmen der integrierten Wohnungsnotfallberichterstattung teilweise bei den freien Trägern über die Fragen zum Gesamtklientel erfasst, die genaue Größenordnung kann aber nicht beziffert werden.

### In der integrierten Wohnungsnotfallberichterstattung erfasste Wohnungsnotfälle

#### *Kommunal und ordnungsrechtlich untergebrachte Wohnungslose*

Erfasst werden wohnungslose Haushalte und Personen, die zum Stichtag 30. Juni zur Abwendung von Obdachlosigkeit und zur vorübergehenden Unterbringung in (Not-)Unterkünften der öffentlichen Hand untergebracht sind oder aufgrund des § 19 Ordnungsbehördengesetz (OBG) in eine Normalwohnung eingewiesen worden sind. Asylsuchende und Personen in Unterkünften für Spätaussiedler werden nicht erfasst.

#### *Durch freie Träger der Wohnungslosenhilfe untergebrachte bzw. betreute Wohnungslose*

Erfasst werden Personen, die am Stichtag 30. Juni Plätze in (teil-)stationären Einrichtungen bzw. im „Betreuten Wohnen“ der Wohnungslosenhilfe belegen nach §§ 67/68 SGB XII sowie Personen, zu denen im Laufe des Monats Juni in ambulanten Fachberatungsstellen der Wohnungslosenhilfe Beratungskontakt bestand. Erfasst wird die Gesamtklientel sowie als Teilgruppe die Wohnungslosen, d.h. Personen, die über keine eigene mietvertraglich gesicherte Wohnung verfügen oder Wohneigentum besitzen. Um Überschneidungen mit der Wohnungslosenerhebung bei den Kommunen zu vermeiden, werden diejenigen Wohnungslosen, die bereits durch ordnungsrechtliche Verfügung untergebracht sind, hier nicht ausgewiesen. Um etwaige Doppelerfassungen von Wohnungslosen zu vermeiden, die zum Stichtag offenkundig bei mehreren Einrichtungen/Fachberatungsstellen der freien Träger anhängig sind, wurden die Einrichtungen gebeten, Rücksprache mit anderen örtlichen Einrichtungen zu halten.

### Ergebnisse

Zum Stichtag 30. Juni 2015 sind insgesamt 20 914 Personen in Nordrhein-Westfalen von den Kommunen und von Einrichtungen der Wohnungslosenhilfe in freier Trägerschaft als wohnungslos gemeldet worden. Davon wurden 10 282 Personen (49,2 %) von den Kommunen und 10 632 Personen (50,8 %) von Einrichtungen der Wohnungslosenhilfe in freier Trägerschaft erfasst. Wie bereits oben erwähnt, ist hier von einer geringen Unterschätzung auszugehen. Im Zeitvergleich gegenüber 2014 hat sich die Zahl der wohnungslosen Personen damit im Jahr 2015 um +494 bzw. +2,4 % erhöht.

Diese Zunahme ist primär auf die Entwicklung bei den Einrichtungen in freier Trägerschaft zurückzuführen (+436), während ein Plus von 58 wohnungslosen Personen der ordnungsrechtlichen Unterbringung zuzurechnen waren.

Tabelle 1 zeigt die Entwicklung der Zahl wohnungsloser Personen seit 2011, wobei Werte bis 2013 nur nachrichtlich ausgewiesen werden. Für die bei den freien Trägern der Wohnungslosenhilfe erfassten wohnungslosen Personen sind Vergleiche mit früheren Jahren (auch die früheren Jahre untereinander) eingeschränkt, da mit dem Aufbau der Statistik in den ersten Erhebungsjahren zu große Schwankungen in der Zahl der beteiligten Einrichtungen vorliegen.

**Tab. 1 Wohnungslose Personen in NRW 2011 - 2015 nach zuständiger Trägerschaft**

| Jahr<br>- jeweils 30. Juni - | Wohnungslose Personen |                                        |                                     |
|------------------------------|-----------------------|----------------------------------------|-------------------------------------|
|                              | insgesamt             | davon untergebracht bzw. betreut durch |                                     |
|                              |                       | Kommunen nach dem OBG                  | Freie Träger der Wohnungslosenhilfe |
| 2015                         | 20 914                | 10 282                                 | 10 632                              |
| 2014                         | 20 420r               | 10 224r                                | 10 196                              |
| nachrichtlich:               |                       |                                        |                                     |
| 2013                         | 19 185r               | 10 205r                                | 8 980                               |
| 2012                         | 17 623r               | 10 310r                                | 7 313r                              |
| 2011                         | 15 826r               | 9 510r                                 | 6 316                               |

r = berichtigte Zahl

Hinweis: Aufgrund einer nachträglichen Korrektur der Daten für die Stadt Köln sind die Zahlen im Bereich „Kommunen nach dem OBG“ sowie „Insgesamt“, ab 2014 rückwirkend, revidiert worden.

Werden die von den öffentlichen und den freien Trägern gemeldeten Wohnungslosen des Jahres 2015 zusammen betrachtet, ergibt sich folgende Altersverteilung (siehe Tabelle 2): 8,2 % der Wohnungslosen waren unter 18 Jahre alt, 27,8 % waren im jungen Erwachsenenalter (18 bis unter 30 Jahre). Weitere 19,2 % gehörten der Altersgruppe der 30- bis unter 40-Jährigen an und 18,4 % waren zwischen 40 und 50 Jahre alt. Ein Fünftel (20,1 %) der Wohnungslosen war im Alter von 50 bis unter 65 Jahren und 6,3 % waren 65 Jahre und älter.

**Tab. 2 Wohnungslose Personen in NRW am 30. Juni 2015 nach Geschlecht und Altersgruppen**

| Alter von ... bis unter ...<br>Jahre | insgesamt     | männlich      | weiblich     | insgesamt        | männlich   | weiblich   |
|--------------------------------------|---------------|---------------|--------------|------------------|------------|------------|
|                                      | Anzahl        |               |              | -% <sup>1)</sup> |            |            |
| unter 18                             | 1 642         | 821           | 821          | 8,2              | 5,7        | 15,0       |
| 18 - 21                              | 1 261         | 816           | 445          | 6,3              | 5,6        | 8,1        |
| 21 - 25                              | 1 995         | 1 402         | 593          | 10,0             | 9,7        | 10,9       |
| 25 - 30                              | 2 287         | 1 784         | 503          | 11,5             | 12,3       | 9,2        |
| 30 - 40                              | 3 831         | 3 002         | 829          | 19,2             | 20,7       | 15,2       |
| 40 - 50                              | 3 673         | 2 813         | 860          | 18,4             | 19,4       | 15,7       |
| 50 - 65                              | 4 013         | 2 973         | 1 040        | 20,1             | 20,5       | 19,0       |
| 65 und mehr                          | 1 264         | 893           | 371          | 6,3              | 6,2        | 6,8        |
| nachrichtlich:<br>ohne Altersangaben | 948           | 645           | 303          | -                | -          | -          |
| <b>Insgesamt</b>                     | <b>20 914</b> | <b>15 149</b> | <b>5 765</b> | <b>100</b>       | <b>100</b> | <b>100</b> |

<sup>1)</sup> Berechnet auf Basis der gültigen Angaben

Im Vergleich gegenüber 2014 waren damit Minderjährige etwas seltener unter den wohnungslosen Personen vertreten (-0,6 Prozentpunkte), während junge Erwachsene (+1,7 Prozentpunkte) und Personen der Altersgruppe 30 bis unter 40 Jahre (+0,8 Prozentpunkte) anteilig etwas zugelegt haben. 50- bis unter 65-Jährige waren im Jahr 2015 seltener unter den Wohnungslosen zu finden als noch im Vorjahr (-1,6 Prozentpunkte).

Unter den erwachsenen Wohnungslosen waren Männer mit einem Anteil von knapp drei Viertel (74,7 %) in der Mehrheit.

### Kommunal und ordnungsrechtlich untergebrachte Wohnungslose

Von den nordrhein-westfälischen Kommunen wurden insgesamt 10 282 Personen gemeldet, die zum Stichtag 30. Juni 2015 aufgrund ordnungsrechtlicher Verfügung, Einweisung oder sonstiger Maßnahmen der Obdachlosenaufsicht untergebracht waren. Damit ist die Zahl der wohnungslosen Personen gegenüber dem Vorjahr etwas angestiegen (+58 bzw. +0,6 %), wobei zu berücksichtigen ist, dass 2015 - aufgrund einer geringeren Meldeaktivität der Kommunen – vermutlich eine leichte Untererfassung vorliegt.

#### Alters- und Geschlechtsstruktur

Von den ordnungsrechtlich untergebrachten Wohnungslosen waren 17,1 % Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren.<sup>3</sup> Der Anteil der volljährigen Wohnungslosen lag entsprechend bei 82,9 %.

Wie Tabelle 3 zeigt, zählten 17,4 % der Wohnungslosen zu den jungen Erwachsenen (18 bis unter 30 Jahre), 15,9 % waren 30 bis unter 40 Jahre alt. Zudem waren 17,8 % im Alter von 40 bis unter 50 Jahren und 22,9 % gehörten der Altersgruppe „50 bis unter 65 Jahre“ an. 8,9 % der Wohnungslosen waren 65 Jahre und älter.

**Tab. 3 Kommunal und ordnungsrechtlich untergebrachte wohnungslose Personen am 30. Juni 2015 nach Geschlecht und Altersgruppen**

| Alter von ... bis unter ...<br>Jahre | insgesamt     | männlich     | weiblich     | insgesamt       | männlich   | weiblich   |
|--------------------------------------|---------------|--------------|--------------|-----------------|------------|------------|
|                                      | Anzahl        |              |              | % <sup>1)</sup> |            |            |
| unter 18                             | 1 609         | 803          | 806          | 17,1            | 13,9       | 22,2       |
| 18 - 21                              | 472           | 272          | 200          | 5,0             | 4,7        | 5,5        |
| 21 - 25                              | 477           | 242          | 235          | 5,1             | 4,2        | 6,5        |
| 25 - 30                              | 690           | 468          | 222          | 7,3             | 8,1        | 6,1        |
| 30 - 40                              | 1 500         | 1 039        | 461          | 15,9            | 17,9       | 12,7       |
| 40 - 50                              | 1 681         | 1 105        | 576          | 17,8            | 19,1       | 15,8       |
| 50 - 65                              | 2 155         | 1 370        | 785          | 22,9            | 23,7       | 21,6       |
| 65 und mehr                          | 841           | 491          | 350          | 8,9             | 8,5        | 9,6        |
| nachrichtlich:<br>ohne Altersangaben | 857           | 578          | 279          | -               | -          | -          |
| <b>Insgesamt</b>                     | <b>10 282</b> | <b>6 368</b> | <b>3 914</b> | <b>100</b>      | <b>100</b> | <b>100</b> |

1) Berechnet auf Basis der gültigen Angaben

Im Vergleich zum Vorjahr gab es geringfügige Veränderungen in der Altersverteilung ordnungsrechtlich untergebrachter Wohnungsloser: Während der Anteil der 21- bis unter 25-Jährigen (-1,1 Prozentpunkte) und der Anteil der 50- bis unter 65-Jährigen (-0,9 Prozentpunkte) etwas zurückging, stieg der Anteil der 25- bis unter 30-Jährigen (+0,5 Prozentpunkte) und derjenige der 30- bis unter 40-Jährigen (+1,2 Prozentpunkte) an.

Bezogen auf die erwachsenen Wohnungslosen waren Männer mit einem Anteil von 63,8 % häufiger unter den wohnungslosen Personen zu finden als Frauen. Gegenüber den Vorjahren (2014: 64,5 %) liegt der Männeranteil jedoch wieder etwas niedriger.

<sup>3</sup> Die unter 18-jährigen Wohnungslosen sind fast ausnahmslos als Angehörige eines Mehrpersonenhaushalts – in der Regel zusammen mit den Eltern – untergebracht. Nur 0,2 % führen einen eigenständigen Haushalt. Hingegen liegt bei den jungen Erwachsenen im Alter von 18- bis unter 21 Jahren der Anteil der Alleinlebenden bereits höher, nämlich bei 26,1 %, und bei den 21- bis unter 25-Jährigen bei 44,4 %.

#### Staatsangehörigkeit/Migrationshintergrund<sup>4</sup>

2015 hatten 32,5 % der erwachsenen ordnungsrechtlich untergebrachten Wohnungslosen einen Migrationshintergrund; davon hatten 27,5 % eine nicht-deutsche Staatsangehörigkeit und 5,0 % waren Deutsche mit Migrationshintergrund.

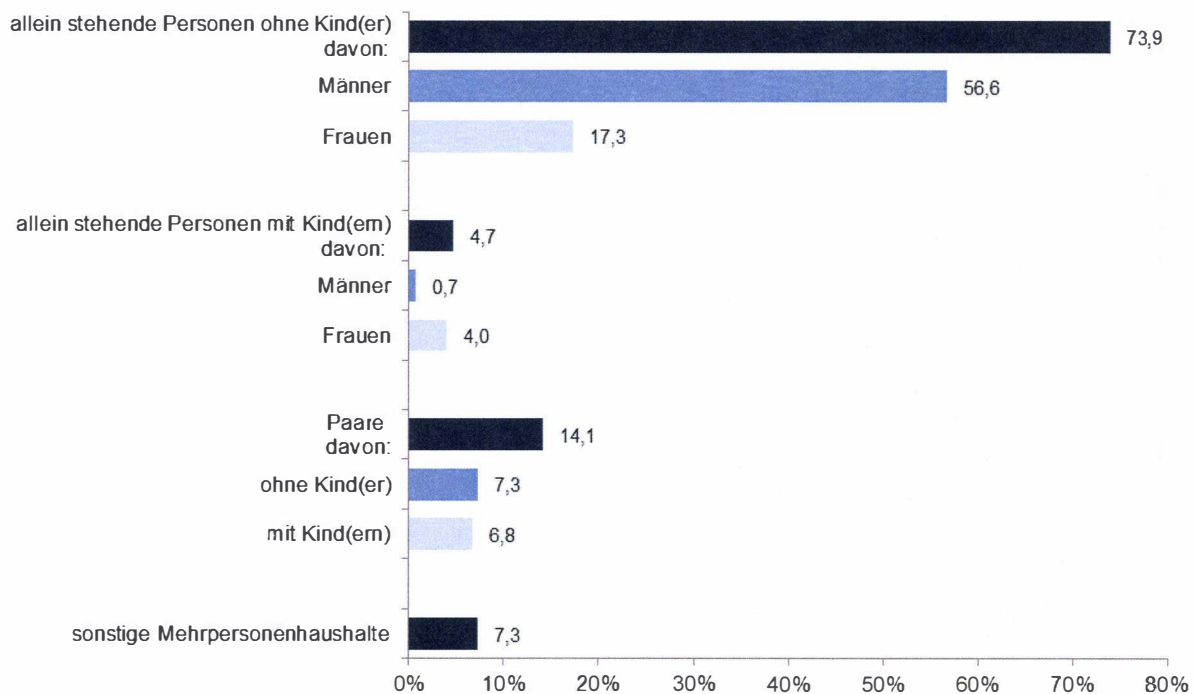
#### Haushaltsgröße und -struktur

Die zum Stichtag 30. Juni 2015 von den Kommunen ordnungsrechtlich untergebrachten wohnungslosen Personen verteilten sich auf insgesamt 6.252 Haushalte.<sup>5</sup> Die durchschnittliche Haushaltsgröße liegt wie schon in den Vorjahren bei 1,6 Personen.

Mit einem Anteil von knapp drei Vierteln (73,9 %) waren die Alleinstehenden ohne Kinder der am häufigsten vorkommende Haushaltstyp. Der Anteil der männlichen Alleinstehenden an allen wohnungslosen Haushalten betrug 56,6 %, der Anteil der weiblichen Alleinstehenden lag bei 17,3 %.

In insgesamt 11,5 % der wohnungslosen Haushalte lebten Kinder, davon waren 6,8 % Paare mit Kind(ern) und 4,7 % waren erwachsene alleinstehende Personen mit Kind(ern).

**Abb. 1 Haushaltsstruktur der kommunal und ordnungsrechtlich untergebrachten wohnungslosen Haushalte am 30. Juni 2015**



Ergebnisse der integrierten Wohnungsnotfallberichterstattung NRW

Grafik: IT.NRW

Paare ohne Kind(er) stellten einen Anteil von 7,3 % aller wohnungslosen Haushalte dar, sonstige Mehrpersonenhaushalte – hierunter fallen zum Beispiel Wohngemeinschaften, Mehrgenerationen-

<sup>4</sup> Das Merkmal Staatsangehörigkeit/Migrationshintergrund wird seit 2015 in veränderter Form erhoben. Die Kategorie „Deutsche ohne Migrationshintergrund“ ist entfallen, stattdessen werden „Deutsche“ insgesamt erfasst und darunter „Deutsche mit Migrationshintergrund“. Deutsche mit Migrationshintergrund sind Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die seit 1950 nach Deutschland eingewandert sind oder Deutsche mit mindestens einem seit 1960 eingewanderten bzw. ausländischen Elternteil. Durch die veränderte Erhebung des Merkmals Staatsangehörigkeit/Migrationshintergrund konnten Antwortausfälle minimiert werden, ein Zeitvergleich mit den Vorjahren ist jedoch eingeschränkt.

<sup>5</sup> Es fehlen die Angaben der Stadt Goch.

haushalte oder zusammenlebende Geschwister – waren ebenfalls mit einem Anteil von 7,3 % vertreten.

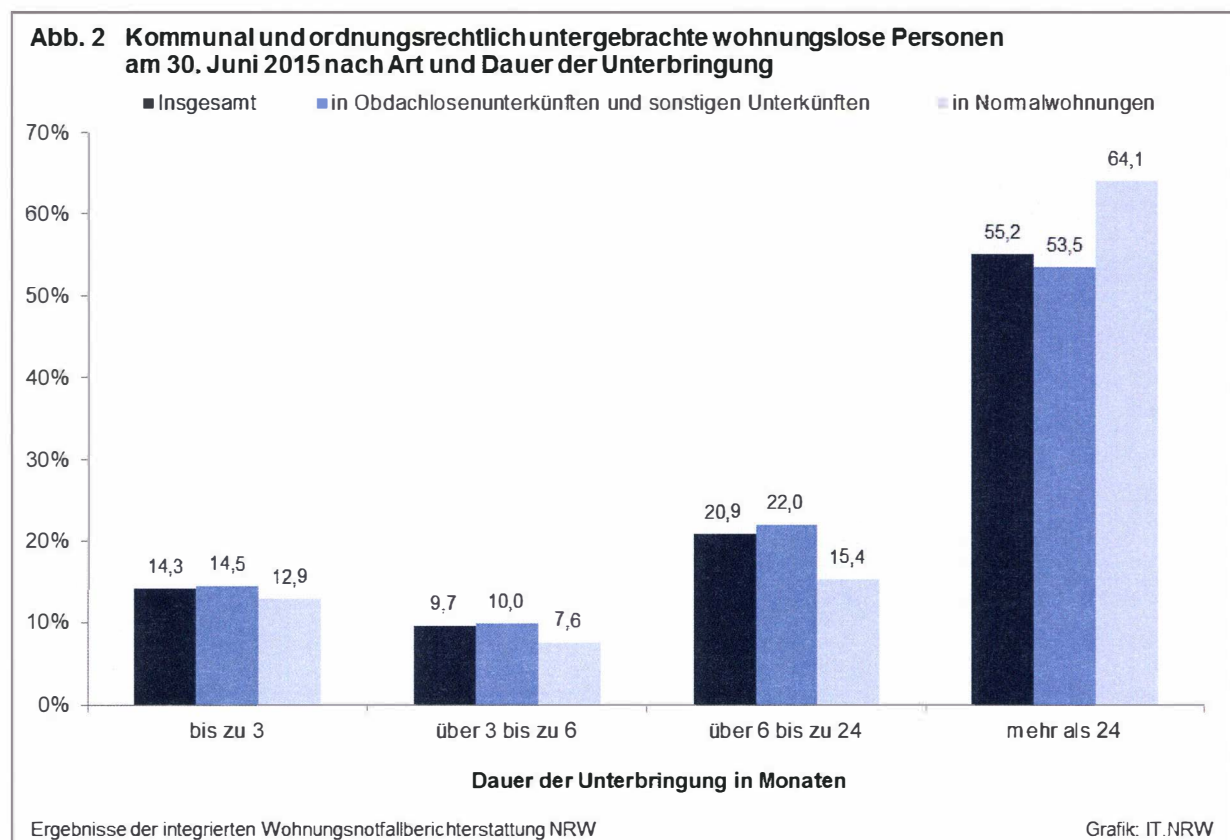
Im Vergleich zum Vorjahr sind die sonstigen Mehrpersonenhaushalte etwas häufiger unter den wohnungslosen Haushalten vertreten (+1,2 Prozentpunkte). Auch die übrigen Haushaltskonstellationen sind anteilig geringfügig gegenüber 2014 angestiegen. Nur der Anteil der alleinstehenden Personen ohne Kinder war gegenüber 2014 rückläufig (-2,4 Prozentpunkte).

### Art und Dauer der Unterbringung

Insgesamt 84,3 % der wohnungslosen Personen waren in Obdachlosenunterkünften oder sonstigen Unterkünften untergebracht, die übrigen 15,7 % waren in Normalwohnungen eingewiesen. Damit war gegenüber 2014 ein etwas höherer Anteil der Wohnungslosen in Normalwohnungen untergebracht (+0,7 Prozentpunkte).

Über die Hälfte (55,2 %) der wohnungslosen Personen war zum Stichtag 30. Juni 2015 bereits länger als zwei Jahre ordnungsbehördlich untergebracht und ein gutes Fünftel (20,9 %) für einen Zeitraum zwischen 6 Monaten und zwei Jahren. Weitere 24,0 % der wohnungslosen Personen waren weniger als 6 Monate ordnungsbehördlich mit Wohnraum versorgt worden.

Die Unterbringung in Normalwohnungen erfolgt erwartungsgemäß für einen längeren Zeitraum als in Notunterkünften: 64,1 % der in Normalwohnungen untergebrachten wohnungslosen Personen lebten hier bereits länger als 2 Jahre.



Aber auch in Obdachlosenunterkünften, in denen die große Mehrheit der Wohnungslosen in ordnungsbehördlicher Zuständigkeit untergebracht ist, wohnten mehr als die Hälfte (53,5 %) der Wohnungslosen bereits länger als 2 Jahre.

### Wohnungslose bei den freien Trägern der Wohnungslosenhilfe

Zum Stichtag 30. Juni 2015 wurden von den Einrichtungen der Wohnungslosenhilfe in freier Trägerschaft insgesamt 19.559 Personen betreut (=Gesamtklientel; s. Erläuterungen Infokasten, S. 2). Gegenüber dem Vorjahr ist dies eine Zunahme um 876 Personen bzw. 4,7 %.

Von der Gesamtklientel im Jahr 2015 zählten insgesamt 10 632 Personen zu den wohnungslosen Personen. Der prozentuale Anteil der Wohnungslosen an allen Klientinnen und Klienten lag damit bei 54,4 %, dies entspricht etwa dem Niveau des Vorjahres (2014: 54,6 %).<sup>6</sup>

Die Zahl der bei den freien Trägern der Wohnungslosenhilfe erfassten wohnungslosen Personen ist 2015 um 436 bzw. 4,3 % gegenüber dem Vorjahr gestiegen.

Im Folgenden werden Strukturmerkmale der bei freien Trägern untergebrachten bzw. betreuten wohnungslosen Personen im Detail betrachtet.

### Alters- und Geschlechtsstruktur

Grundsätzlich bestehen in der Altersverteilung Unterschiede gegenüber den von den Ordnungsbehörden registrierten Wohnungslosen. Bei den von den freien Trägern erfassten Wohnungslosen zählten nur 0,3 % zu den Kindern und Jugendlichen im Alter von unter 18 Jahren. Dies ist darauf zurückzuführen, dass diese Altersgruppe in Fällen der Wohnungsnotfallproblematik durch andere Hilffsysteme, insbesondere der Jugendhilfe, unterstützt und versorgt wird.

**Tab. 4 Wohnungslose Personen bei den freien Trägern am 30. Juni 2015 nach Geschlecht und Altersgruppen**

| Alter von ... bis unter ...<br>Jahre | insgesamt     | männlich     | weiblich     | insgesamt        | männlich   | weiblich   |
|--------------------------------------|---------------|--------------|--------------|------------------|------------|------------|
|                                      | Anzahl        |              |              | -% <sup>1)</sup> |            |            |
| unter 18                             | 33            | 18           | 15           | 0,3              | 0,2        | 0,8        |
| 18 - 21                              | 789           | 544          | 245          | 7,5              | 6,2        | 13,4       |
| 21 - 25                              | 1 518         | 1 160        | 358          | 14,4             | 13,3       | 19,6       |
| 25 - 30                              | 1 597         | 1 316        | 281          | 15,2             | 15,1       | 15,4       |
| 30 - 40                              | 2 331         | 1 963        | 368          | 22,1             | 22,5       | 20,1       |
| 40 - 50                              | 1 992         | 1 708        | 284          | 18,9             | 19,6       | 15,5       |
| 50 - 65                              | 1 858         | 1 603        | 255          | 17,6             | 18,4       | 14,0       |
| 65 und mehr                          | 423           | 402          | 21           | 4,0              | 4,6        | 1,1        |
| nachrichtlich:<br>ohne Altersangaben | 91            | 67           | 24           | -                | -          | -          |
| <b>Insgesamt</b>                     | <b>10 632</b> | <b>8 781</b> | <b>1 851</b> | <b>100</b>       | <b>100</b> | <b>100</b> |

1) Berechnet auf Basis der gültigen Angaben

<sup>6</sup> Die zahlenmäßige Differenz zwischen Gesamtklientel und Wohnungslosen erklärt sich dadurch, dass Klientinnen und Klienten entweder über eine Wohnung mit Mietvertrag oder Wohneigentum verfügen und somit per definitionem nicht zu den Wohnungslosen zählen (jedoch ggf. zu den von Wohnungslosigkeit bedrohten Personen), oder sie sind wohnungslos, aber ordnungsrechtlich von den Kommunen untergebracht und somit von diesen in der Erhebung gemeldet worden.

Auch ältere Menschen im Alter ab 65 Jahren weisen mit 4,0 % einen relativ geringen Anteil an den von den freien Trägern betreuten Wohnungslosen auf. Hintergrund ist hier, dass Ältere bei Wohnungsnotfällen häufiger alternative Hilffssysteme wie etwa die Altenhilfe in Anspruch nehmen. Stärker besetzt im Vergleich zum OBG-Bereich sind dagegen die Altersgruppen im jungen sowie mittleren Erwachsenenalter.

Generell sind auch die Unterschiede in der Altersverteilung zwischen den Geschlechtern ausgeprägter als bei den ordnungsrechtlich untergebrachten Wohnungslosen: Wohnungslose Frauen sind weitaus häufiger in den jungen Altersgruppen vertreten als Männer. Während fast die Hälfte (48,4 %) der von freien Trägern betreuten wohnungslosen Frauen zu den jungen Erwachsenen (18 bis unter 30 Jahre) zählte, waren es bei den männlichen Wohnungslosen im Zuständigkeitsbereich der freien Träger nur gut ein Drittel (34,6 %).

Männer sind dagegen anteilig häufiger in den mittleren und höheren Altersgruppen zu finden. So waren 23,0 % der wohnungslosen Männer bereits 50 Jahre und älter. Von den weiblichen Wohnungslosen gehörten nur 15,1 % diesen Altersgruppen an.

Auch die Geschlechterverteilung unterscheidet sich von den ordnungsbehördlich eingewiesenen Wohnungslosen: Im Zuständigkeitsbereich der freien Träger lag der Männeranteil unter den erwachsenen Wohnungslosen mit 82,8 % deutlich höher (2014: 83,2 %).

#### *Staatsangehörigkeit/Migrationshintergrund<sup>7</sup>*

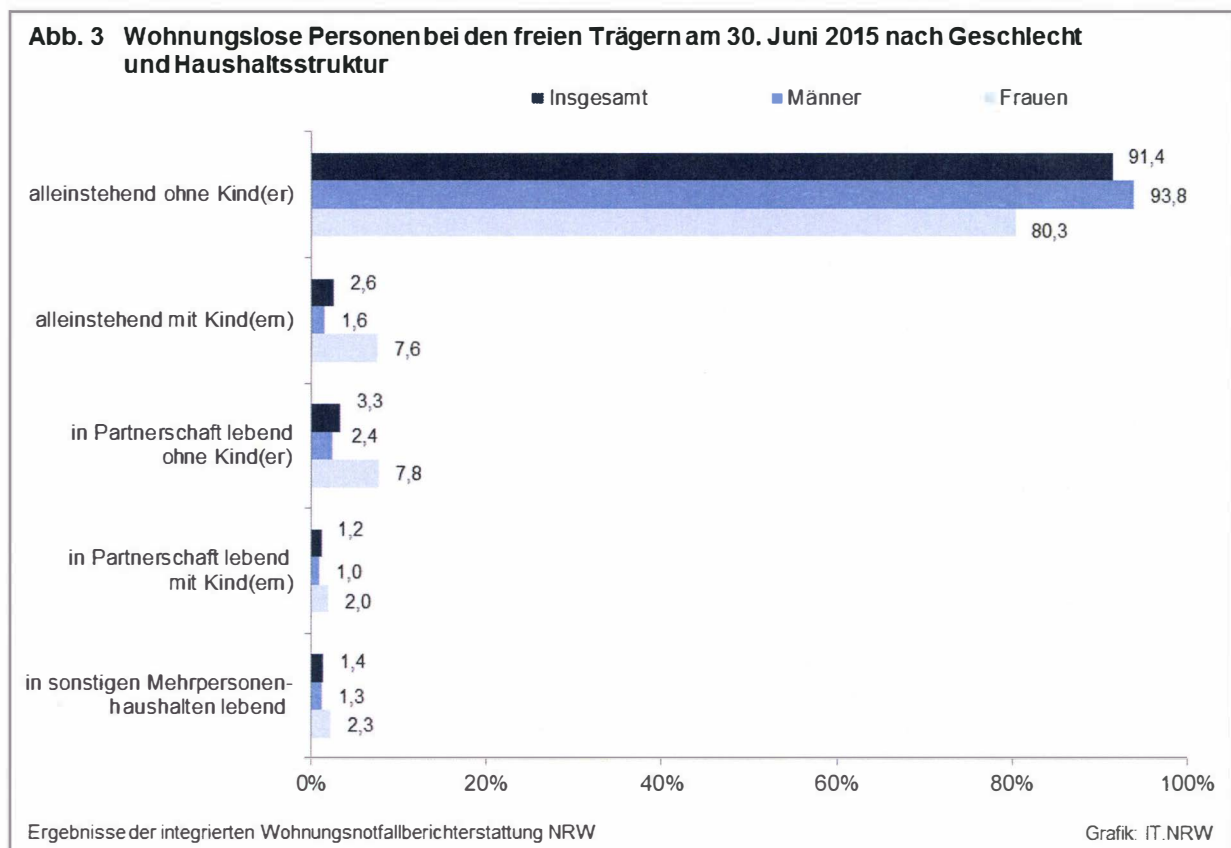
Von den erwachsenen Wohnungslosen, die in Einrichtungen der freien Träger zum Stichtag 30. Juni 2015 betreut wurden, hatten 34,5 % einen Migrationshintergrund; davon hatten 21,5 % eine ausländische Staatsangehörigkeit und 13,0 % waren Deutsche mit Migrationshintergrund.

#### *Haushaltsstruktur<sup>8</sup>*

Auch bei den von den freien Trägern der Wohnungslosenhilfe erfassten wohnungslosen Personen sind Alleinstehende ohne Kind(er) der am häufigsten verbreitete Haushaltstyp (91,4 %). Dabei waren männliche Wohnungslose (93,8 %) häufiger als wohnungslose Frauen mit 80,3 % alleinstehend ohne Kind(er).

<sup>7</sup> Zur Definition des Migrationshintergrundes siehe [Fußnote 4](#).

<sup>8</sup> Die Informationen zur Haushaltsstruktur werden bei den Einrichtungen in freier Trägerschaft personenbezogen erhoben. Damit liegt eine andere Erhebungssystematik vor als in der Erhebung bei den Kommunen, in der diese Information auf der Haushalts-ebene erhoben wird. Damit ist ein direkter Vergleich der Haushaltsstrukturen nicht möglich.



Frauen waren dagegen anteilig häufiger alleinstehend mit Kind(ern) (7,6 %) oder lebten in einer Partnerschaft ohne Kinder (7,8 %) als die wohnungslosen Männer (1,6 % bzw. 2,4 %). Vergleichsweise selten lebten wohnungslose Frauen und Männer zusammen mit einem Partner/einer Partnerin und Kindern oder in sonstigen Mehrpersonenhaushalten.

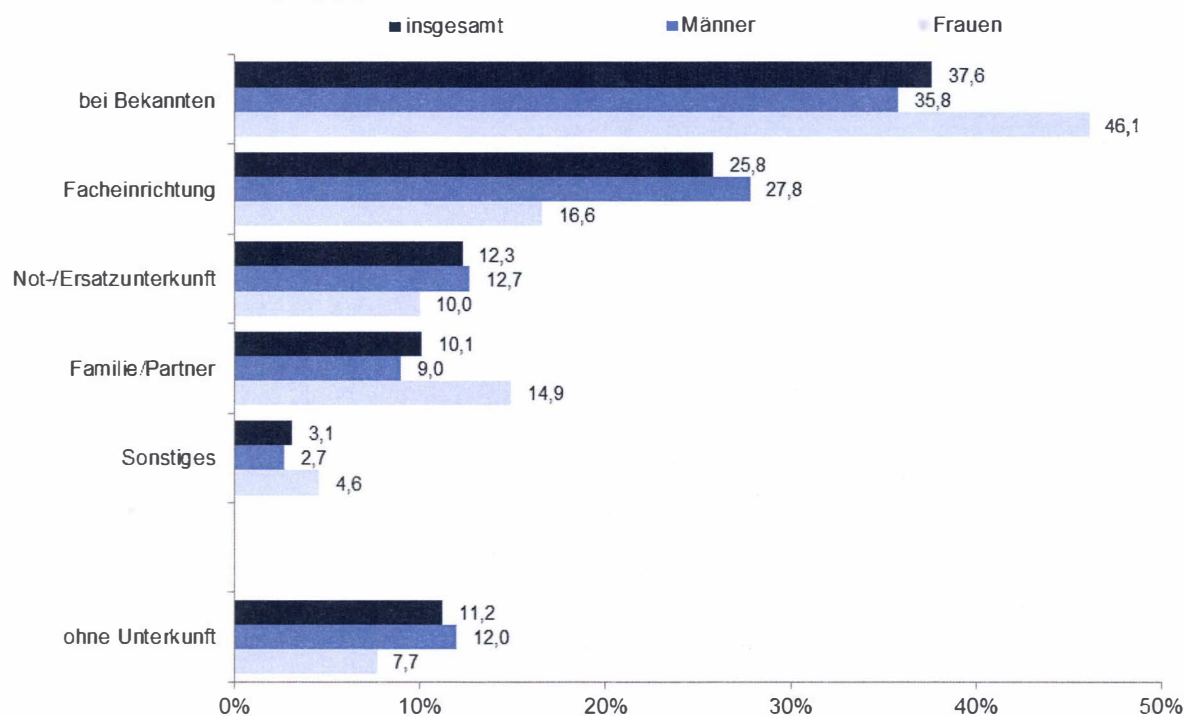
Im Vergleich zum Vorjahr zeigten sich insbesondere bei den wohnungslosen Frauen Veränderungen in den Haushaltskonstellationen: Diese waren im Jahr 2015 seltener alleinstehend ohne Kind(er) als noch 2014 (-5,4 Prozentpunkte), hingegen häufiger alleinstehend mit Kind(ern) (+2,3 Prozentpunkte) sowie in Partnerschaft lebend ohne Kind(er) (+1,9 Prozentpunkte).

#### Art der Unterkunft

Auswertungen nach der Art der Unterbringung zeigen, dass die von den freien Trägern für den Stichtag 30. Juni 2015 gemeldeten wohnungslosen Personen am häufigsten bei Bekannten untergekommen waren (37,6 %). Insbesondere für wohnungslose Frauen hat diese Unterbringungsform mit Abstand die größte Bedeutung (46,1 %), von den wohnungslosen Männern war gut jeder Dritte (35,8 %) bei Bekannten untergekommen.

An zweiter Stelle stehen die Facheinrichtungen wie ambulant betreute Wohnprojekte oder (teil)stationäre Einrichtungen, hier waren ein Viertel (25,8 %) der Wohnungslosen untergebracht, davon Männer mit einem Anteil von 27,8 % häufiger als Frauen mit 16,6 %. Zudem nutzten 12,3 % der Wohnungslosen eine Notunterkunft oder eine ungesicherte Ersatzunterkunft wie z. B. Gartenlaube, Wohnwagen oder Wagenburg; dies traf häufiger auf Männer zu (12,7 %) als auf Frauen (10,0 %).

**Abb. 4 Wohnungslose Personen bei freien Trägern am 30. Juni 2015 nach Geschlecht und Art der Unterkunft**



Ergebnisse der integrierten Wohnungsnotfallberichterstattung NRW

Grafik: IT.NRW

Wohnungslose Frauen kamen häufiger bei Familienmitgliedern bzw. bei dem/der Partner/-in (14,9 %) unter als wohnungslose Männer (9,0 %).

Ohne jegliche Unterkunft, d.h. „auf der Straße“ lebten 11,2 % der von freien Trägern betreuten wohnungslosen Personen, dies traf auf 12,0 % der Männer und 7,7 % der Frauen zu.

Im Vergleich zum Vorjahr war der Anteil derjenigen ohne Unterkunft damit leicht rückläufig (-2,8 Prozentpunkte), auch der Anteil derjenigen Wohnungslosen in Facheinrichtungen war geringer (-3,1 Prozentpunkte). Hingegen nahm der Anteil derjenigen Wohnungslosen zu, die bei Bekannten wohnten (+3,9 Prozentpunkte). Auch Wohnungslose, die bei der Familie bzw. dem/der Partner/-in unterkamen (+1,4 Prozentpunkte) und in Not-/Ersatzunterkünften (+1,2 Prozentpunkte), waren im Jahr 2015 häufiger anzutreffen als im Vorjahr.

### Regionale Ergebnisse

Ergebnisse zur Verbreitung der Wohnungslosigkeit unterhalb der Landesebene zeigen große Unterschiede zwischen kreisfreien Städten und Kreisen auf (siehe Tabellen und Karten im Anhang). Wohnungslosigkeit ist in den (Groß-)Städten stärker verbreitet. Dies dürfte auch damit zusammenhängen, dass in (Groß-)Städten ein größeres und vielseitigeres Angebot von Hilfseinrichtungen und Unterkunftsmöglichkeiten vorgehalten wird und dieses Angebot auch Personen aus dem Umkreis, die von Wohnungslosigkeit betroffen sind, anzieht. Zum Stichtag 30. Juni 2015 wurden in den kreisfreien Städten im Durchschnitt 18 Wohnungslose je 10 000 Einwohner gezählt, hingegen in den Kreisen 8 wohnungslose Personen je 10 000 Einwohner.

In den kreisfreien Städten und Kreisen reicht die Spanne von einer wohnungslosen Person je 10 000 Einwohner im Kreis Höxter bis hin zu 45 wohnungslosen Personen je 10 000 Einwohner in der Stadt Köln.

Düsseldorf, den 20.07.2016

Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW)

Im Auftrag des

Ministeriums für Arbeit, Integration und Soziales

**Ministerium für Arbeit,  
Integration und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen**





## **Anhang**

Wohnungslose Personen in NRW 2011 bis 2015 jeweils am 30. Juni eines Jahres nach Verwaltungsbezirken

| Verwaltungsbezirk          | Wohnungslose Personen |       |       |        |       |                                        |       |       |       |       |                                     |       |       |        |       |
|----------------------------|-----------------------|-------|-------|--------|-------|----------------------------------------|-------|-------|-------|-------|-------------------------------------|-------|-------|--------|-------|
|                            | insgesamt             |       |       |        |       | davon untergebracht bzw. betreut durch |       |       |       |       |                                     |       |       |        |       |
|                            |                       |       |       |        |       | Kommunen nach dem OBG                  |       |       |       |       | Freie Träger der Wohnungslosenhilfe |       |       |        |       |
|                            |                       |       |       |        |       |                                        |       |       |       |       | nachrichtlich:                      |       |       |        |       |
|                            | 2015                  | 2014  | 2013  | 2012   | 2011  | 2015                                   | 2014  | 2013  | 2012  | 2011  | 2015                                | 2014  | 2013  | 2012   | 2011  |
| Stadt Düsseldorf           | 1 750                 | 1 855 | 1 653 | 1 659  | 1 567 | 765                                    | 877   | 794   | 778   | 733   | 985                                 | 978   | 859   | 881    | 834   |
| Stadt Duisburg             | 124                   | 184   | 184   | 157    | 241   | 49                                     | 59    | 56    | 40    | 50    | 75                                  | 125   | 128   | 117    | 191   |
| Stadt Essen                | 859                   | 883   | 722   | 669    | 289   | 89                                     | 102   | 99    | 129   | 123   | 770                                 | 781   | 623   | 540    | 166   |
| Stadt Krefeld              | 96                    | 64    | 68    | 89     | 134   | 14                                     | 16    | 20    | 17    | 85    | 82                                  | 48    | 48    | 72     | 49    |
| Stadt Mönchengladbach      | 211                   | 185   | 133   | 66     | 98    | 23                                     | 25    | 35    | 31    | 35    | 188                                 | 160   | 98    | 35     | 63    |
| Stadt Mülheim an der Ruhr  | 60                    | 51    | 55    | 48     | 83    | 0                                      | 0     | 0     | 0     | 0     | 60                                  | 51    | 55    | 48     | 83    |
| Stadt Oberhausen           | 194                   | 181   | 158   | 148    | 98    | 2                                      | 3     | 2     | 2     | 11    | 192                                 | 178   | 156   | 146    | 87    |
| Stadt Remscheid            | 94                    | 144   | 62    | 137    | 140   | 35                                     | 37    | 31    | 38    | 50    | 59                                  | 107   | 31    | 99     | 90    |
| Stadt Solingen             | 112                   | 100   | 68    | 100    | 34    | 51                                     | 48    | 24    | 13    | 7     | 61                                  | 52    | 44    | 87     | 27    |
| Stadt Wuppertal            | 520                   | 518   | 416   | 359    | 386   | 25                                     | 37    | 25    | 25    | 21    | 495                                 | 481   | 391   | 334    | 365   |
| Kreis Kleve                | 352                   | 351   | 376   | 313r   | 239   | 184                                    | 201   | 217   | 264   | 188   | 168                                 | 150   | 159   | 49r    | 51    |
| Kreis Mettmann             | 695                   | 763   | 598   | 624r   | 571   | 332                                    | 396   | 262   | 278   | 282   | 363                                 | 367   | 336   | 346r   | 289   |
| Rhein-Kreis Neuss          | 247                   | 236   | 309   | 287    | 213   | 162                                    | 156   | 177   | 206   | 156   | 85                                  | 80    | 132   | 81     | 57    |
| Kreis Viersen              | 190                   | 173   | 154   | 170r   | 169   | 108                                    | 125   | 119   | 120   | 122   | 82                                  | 48    | 35    | 50r    | 47    |
| Kreis Wesel                | 433                   | 453   | 278   | 290    | 282   | 100                                    | 116   | 156   | 123   | 112   | 333                                 | 337   | 122   | 167    | 170   |
| Reg.-Bez. Düsseldorf       | 5 937                 | 6 141 | 5 234 | 5 116r | 4 544 | 1 939                                  | 2 198 | 2 017 | 2 064 | 1 975 | 3 998                               | 3 943 | 3 217 | 3 052r | 2 569 |
| Stadt Bonn                 | 683                   | 576   | 424   | 371    | 214   | 252                                    | 161   | 167   | 152   | 137   | 431                                 | 415   | 257   | 219    | 77    |
| Stadt Köln <sup>1)</sup>   | 4 683                 | 4584r | 4374r | 4242r  | 3655r | 3 736                                  | 3423r | 3405r | 3582r | 3214r | 947                                 | 1 161 | 969   | 660    | 441   |
| Stadt Leverkusen           | 246                   | 208   | 194   | 218    | 312   | 11                                     | 7     | 16    | 9     | 5     | 235                                 | 201   | 178   | 209    | 307   |
| Städteregion Aachen        | 605                   | 545   | 628   | 584    | 509   | 553                                    | 452   | 524   | 486   | 491   | 52                                  | 93    | 104   | 98     | 18    |
| Kreis Düren                | 194                   | 152   | 170   | 88     | 149   | 119                                    | 87    | 97    | 79    | 127   | 75                                  | 65    | 73    | 9      | 22    |
| Rhein-Erft-Kreis           | 486                   | 424   | 439   | 430    | 370   | 345                                    | 379   | 400   | 389   | 342   | 141                                 | 45    | 39    | 41     | 28    |
| Kreis Euskirchen           | 236                   | 241   | 191   | 183    | 194   | 42                                     | 54    | 37    | 23    | 37    | 194                                 | 187   | 154   | 160    | 157   |
| Kreis Heinsberg            | 122                   | 86    | 94    | 110    | 125   | 78                                     | 79    | 83    | 103   | 111   | 44                                  | 7     | 11    | 7      | 14    |
| Oberbergischer Kreis       | 164                   | 148   | 167   | 144    | 136   | 47                                     | 45    | 61    | 45    | 26    | 117                                 | 103   | 106   | 99     | 110   |
| Rheinisch-Bergischer Kreis | 164                   | 187   | 196   | 161    | 178   | 103                                    | 132   | 133   | 112   | 131   | 61                                  | 55    | 63    | 49     | 47    |
| Rhein-Sieg-Kreis           | 406                   | 569   | 475   | 470    | 459   | 335                                    | 435   | 409   | 410   | 361   | 71                                  | 134   | 66    | 60     | 98    |
| Reg.-Bez. Köln             | 7 989                 | 7720r | 7352r | 7001r  | 6301r | 5 621                                  | 5254r | 5332r | 5390r | 4982r | 2 368                               | 2 466 | 2 020 | 1 611  | 1 319 |

|                            |               |                |                |                |                |               |                |                |                |               |               |               |              |               |              |
|----------------------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|---------------|----------------|----------------|----------------|---------------|---------------|---------------|--------------|---------------|--------------|
| Stadt Bottrop              | 113           | 112            | 94             | 108            | 27             | 24            | 28             | 41             | 39             | 27            | 89            | 84            | 53           | 69            | -            |
| Stadt Gelsenkirchen        | 98            | 355            | 452            | 243            | 384            | 27            | 47             | 46             | 66             | 49            | 71            | 308           | 406          | 177           | 335          |
| Stadt Münster              | 809           | 896            | 733            | 800            | 646            | 669           | 726            | 532            | 566            | 504           | 140           | 170           | 201          | 234           | 142          |
| Kreis Borken               | 257           | 253            | 347            | 371            | 182            | 65            | 69             | 73             | 84             | 82            | 192           | 184           | 274          | 287           | 100          |
| Kreis Coesfeld             | 79            | 81             | 63             | 68             | 53             | 69            | 71             | 56             | 61             | 44            | 10            | 10            | 7            | 7             | 9            |
| Kreis Recklinghausen       | 424           | 358            | 442            | 353r           | 377            | 186           | 190            | 232            | 226            | 197           | 238           | 168           | 210          | 127r          | 180          |
| Kreis Steinfurt            | 128           | 137            | 187            | 184            | 200            | 116           | 130            | 166            | 165            | 144           | 12            | 7             | 21           | 19            | 56           |
| Kreis Warendorf            | 78            | 83             | 90             | 102            | 85             | 78            | 83             | 90             | 102            | 85            | 0             | 0             | 0            | 0             | 0            |
| <b>Reg.-Bez. Münster</b>   | <b>1 986</b>  | <b>2 275</b>   | <b>2 408</b>   | <b>2 229r</b>  | <b>1 954</b>   | <b>1 234</b>  | <b>1 344</b>   | <b>1 236</b>   | <b>1 309</b>   | <b>1 132</b>  | <b>752</b>    | <b>931</b>    | <b>1 172</b> | <b>920r</b>   | <b>822</b>   |
| Stadt Bielefeld            | 1 060         | 859            | 869            | 686            | 822            | 148           | 130            | 256            | 176            | 218           | 912           | 729           | 613          | 510           | 604          |
| Kreis Gütersloh            | 296           | 302            | 302            | 241            | 279            | 214           | 197            | 198            | 163            | 200           | 82            | 105           | 104          | 78            | 79           |
| Kreis Herford              | 180           | 102            | 119            | 124            | 59             | 31            | 38             | 52             | 56             | 58            | 149           | 64            | 67           | 68            | 1            |
| Kreis Höxter               | 17            | 20             | 22             | 22             | 27             | 17            | 20             | 22             | 22             | 27            | 0             | 0             | 0            | 0             | 0            |
| Kreis Lippe                | 94            | 99             | 76             | 89             | 41             | 88            | 57             | 46             | 61             | 41            | 6             | 42            | 30           | 28            | 0            |
| Kreis Minden-Lübbecke      | 287           | 123            | 127            | 93             | 67             | 47            | 44             | 22             | 21             | 20            | 240           | 79            | 105          | 72            | 47           |
| Kreis Paderborn            | 162           | 166            | 147            | 106            | 115            | 74            | 71             | 65             | 37             | 57            | 88            | 95            | 82           | 69            | 58           |
| <b>Reg.-Bez. Detmold</b>   | <b>2 096</b>  | <b>1 671</b>   | <b>1 662</b>   | <b>1 361</b>   | <b>1 410</b>   | <b>619</b>    | <b>557</b>     | <b>661</b>     | <b>536</b>     | <b>621</b>    | <b>1 477</b>  | <b>1 114</b>  | <b>1 001</b> | <b>825</b>    | <b>789</b>   |
| Stadt Bochum               | 340           | 312            | 291            | 246            | 259            | 53            | 38             | 36             | 40             | 26            | 287           | 274           | 255          | 206           | 233          |
| Stadt Dortmund             | 440           | 436            | 361            | 119r           | 116            | 105           | 120            | 127            | 109r           | 96            | 335           | 316           | 234          | 10            | 20           |
| Stadt Hagen                | 190           | 182            | 212            | 159            | 58             | 52            | 50             | 60             | 49             | 0             | 138           | 132           | 152          | 110           | 58           |
| Stadt Hamm                 | 242           | 110            | 68             | 155            | 145            | 6             | 7              | 18             | 71             | 41            | 236           | 103           | 50           | 84            | 104          |
| Stadt Herne                | 60            | 48             | 59             | 56             | 70             | 60            | 48             | 59             | 56             | 70            | 0             | 0             | 0            | 0             | 0            |
| Ennepe-Ruhr-Kreis          | 354           | 290            | 285            | 246            | 278r           | 58            | 43             | 60             | 79             | 90            | 296           | 247           | 225          | 167           | 188r         |
| Hochsauerlandkreis         | 117           | 106            | 139            | 98             | 65r            | 76            | 82             | 88             | 88             | 50            | 41            | 24            | 51           | 10            | 15r          |
| Märkischer Kreis           | 350           | 289            | 277            | 255            | 160            | 115           | 85             | 72             | 105            | 96            | 235           | 204           | 205          | 150           | 64           |
| Kreis Olpe                 | 45            | 52             | 75             | 58             | 80             | 45            | 52             | 74             | 58             | 80            | 0             | 0             | 1            | 0             | 0            |
| Kreis Siegen-Wittgenstein  | 345           | 400            | 344            | 238            | 138            | 158           | 212            | 212            | 220            | 138           | 187           | 188           | 132          | 18            | 0            |
| Kreis Soest                | 167           | 136            | 175            | 141            | 118            | 87            | 66             | 97             | 76             | 54            | 80            | 70            | 78           | 65            | 64           |
| Kreis Unna                 | 256           | 252            | 243            | 145            | 130            | 54            | 68             | 56             | 60             | 59            | 202           | 184           | 187          | 85            | 71           |
| <b>Reg.-Bez. Arnsberg</b>  | <b>2 906</b>  | <b>2 613</b>   | <b>2 529</b>   | <b>1 916r</b>  | <b>1 617</b>   | <b>869</b>    | <b>871</b>     | <b>959</b>     | <b>1 011r</b>  | <b>800</b>    | <b>2 037</b>  | <b>1 742</b>  | <b>1 570</b> | <b>905</b>    | <b>817</b>   |
| <b>Nordrhein-Westfalen</b> | <b>20 914</b> | <b>20 420r</b> | <b>19 185r</b> | <b>17 623r</b> | <b>15 826r</b> | <b>10 282</b> | <b>10 224r</b> | <b>10 205r</b> | <b>10 310r</b> | <b>9 510r</b> | <b>10 632</b> | <b>10 196</b> | <b>8 980</b> | <b>7 313r</b> | <b>6 316</b> |

r = berichtigte Zahl - Ergebnisse der integrierten Wohnungsnotfallberichterstattung

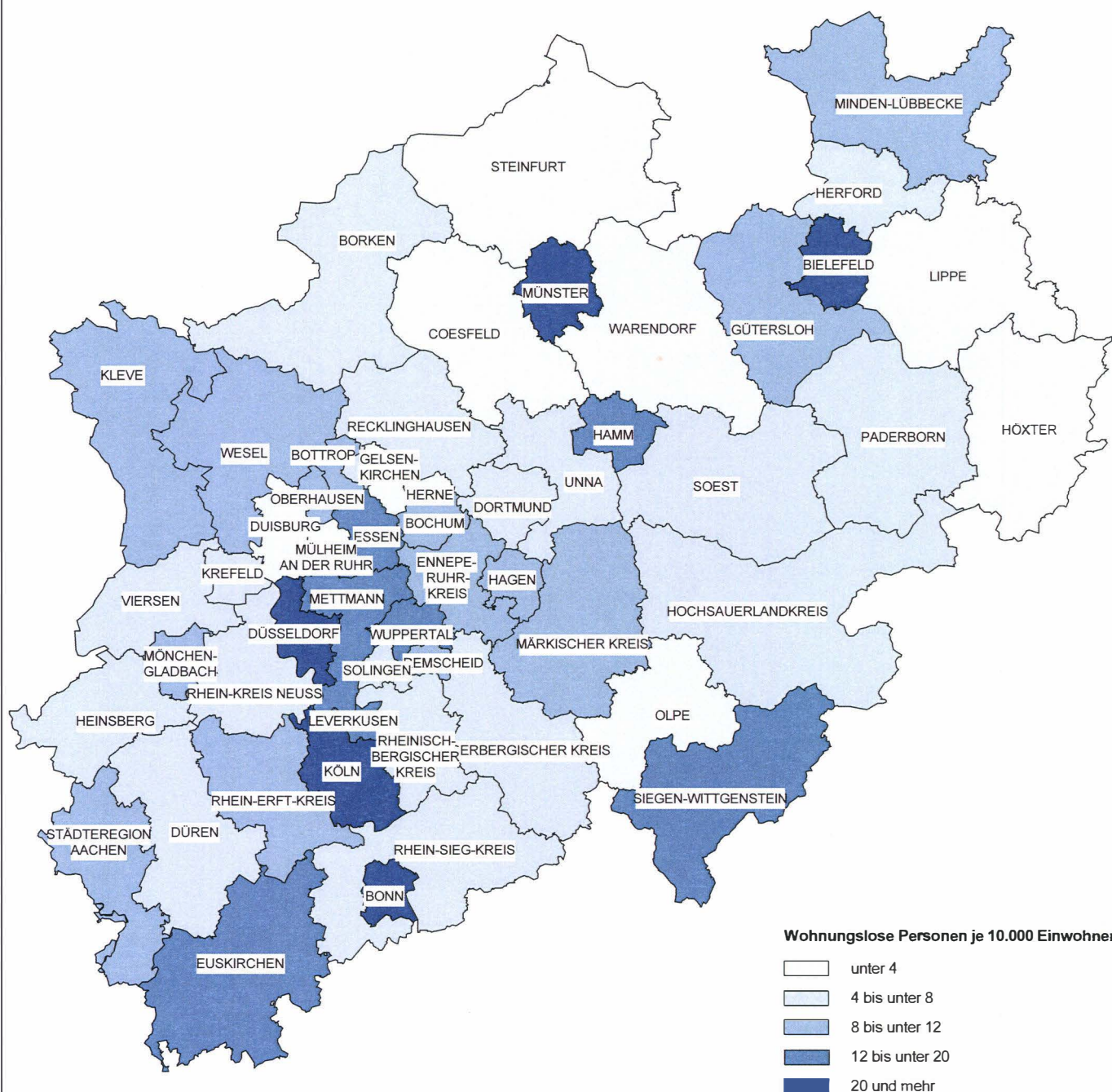
1) Für die Stadt Köln wurden die Werte ab dem Berichtsjahr 2014 rückwirkend korrigiert.

**Wohnungslose Personen je 10.000 Einwohner\*) am 30. Juni 2015 nach Verwaltungsbezirken**

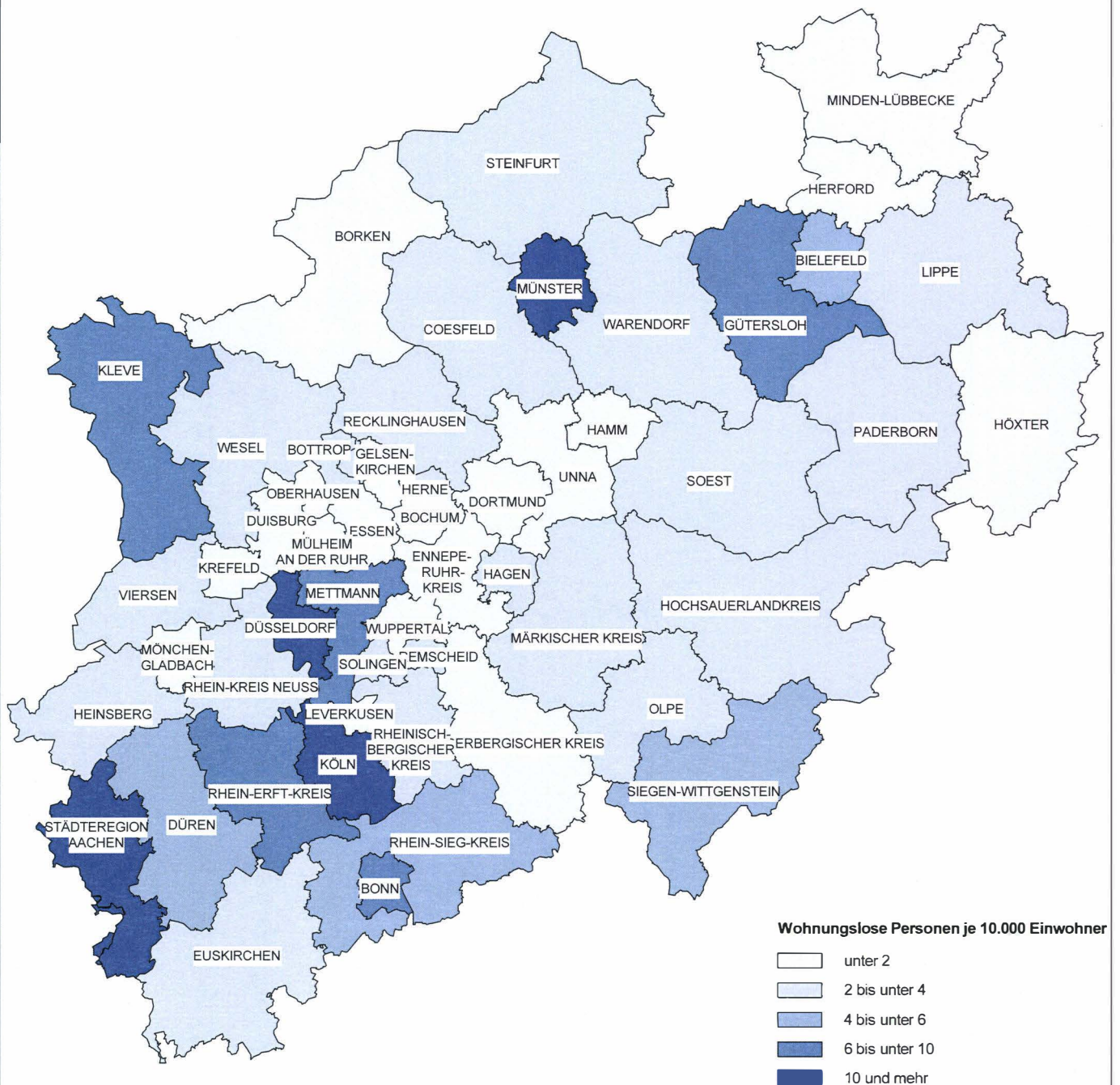
| Verwaltungsbezirk           | Wohnungslose Personen je 10.000 Einwohner |                                   |                                     |
|-----------------------------|-------------------------------------------|-----------------------------------|-------------------------------------|
|                             | Insgesamt                                 | davon untergebracht/betreut durch |                                     |
|                             |                                           | Kommunen nach dem OBG             | Freie Träger der Wohnungslosenhilfe |
| Stadt Düsseldorf            | 29                                        | 13                                | 16                                  |
| Stadt Duisburg              | 3                                         | 1                                 | 2                                   |
| Stadt Essen                 | 15                                        | 2                                 | 13                                  |
| Stadt Krefeld               | 4                                         | 1                                 | 4                                   |
| Stadt Mönchengladbach       | 8                                         | 1                                 | 7                                   |
| Stadt Mülheim an der Ruhr   | 4                                         | 0                                 | 4                                   |
| Stadt Oberhausen            | 9                                         | 0                                 | 9                                   |
| Stadt Remscheid             | 9                                         | 3                                 | 5                                   |
| Stadt Solingen              | 7                                         | 3                                 | 4                                   |
| Stadt Wuppertal             | 15                                        | 1                                 | 14                                  |
| Kreis Kleve                 | 12                                        | 6                                 | 6                                   |
| Kreis Mettmann              | 15                                        | 7                                 | 8                                   |
| Rhein-Kreis Neuss           | 6                                         | 4                                 | 2                                   |
| Kreis Viersen               | 6                                         | 4                                 | 3                                   |
| Kreis Wesel                 | 9                                         | 2                                 | 7                                   |
| <b>Reg.-Bez. Düsseldorf</b> | <b>12</b>                                 | <b>4</b>                          | <b>8</b>                            |
| Stadt Bonn                  | 22                                        | 8                                 | 14                                  |
| Stadt Köln                  | 45                                        | 36                                | 9                                   |
| Stadt Leverkusen            | 15                                        | 1                                 | 15                                  |
| Städteregion Aachen         | 11                                        | 10                                | 1                                   |
| Kreis Düren                 | 7                                         | 5                                 | 3                                   |
| Rhein-Erft-Kreis            | 11                                        | 8                                 | 3                                   |
| Kreis Euskirchen            | 13                                        | 2                                 | 10                                  |
| Kreis Heinsberg             | 5                                         | 3                                 | 2                                   |
| Oberbergischer Kreis        | 6                                         | 2                                 | 4                                   |
| Rheinisch-Bergischer Kreis  | 6                                         | 4                                 | 2                                   |
| Rhein-Sieg-Kreis            | 7                                         | 6                                 | 1                                   |
| <b>Reg.-Bez. Köln</b>       | <b>18</b>                                 | <b>13</b>                         | <b>5</b>                            |
| Stadt Bottrop               | 10                                        | 2                                 | 8                                   |
| Stadt Gelsenkirchen         | 4                                         | 1                                 | 3                                   |
| Stadt Münster               | 27                                        | 22                                | 5                                   |
| Kreis Borken                | 7                                         | 2                                 | 5                                   |
| Kreis Coesfeld              | 4                                         | 3                                 | 0                                   |
| Kreis Recklinghausen        | 7                                         | 3                                 | 4                                   |
| Kreis Steinfurt             | 3                                         | 3                                 | 0                                   |
| Kreis Warendorf             | 3                                         | 3                                 | 0                                   |
| <b>Reg.-Bez. Münster</b>    | <b>8</b>                                  | <b>5</b>                          | <b>3</b>                            |
| Stadt Bielefeld             | 32                                        | 4                                 | 28                                  |
| Kreis Gütersloh             | 8                                         | 6                                 | 2                                   |
| Kreis Herford               | 7                                         | 1                                 | 6                                   |
| Kreis Höxter                | 1                                         | 1                                 | 0                                   |
| Kreis Lippe                 | 3                                         | 3                                 | 0                                   |
| Kreis Minden-Lübbecke       | 9                                         | 2                                 | 8                                   |
| Kreis Paderborn             | 5                                         | 2                                 | 3                                   |
| <b>Reg.-Bez. Detmold</b>    | <b>10</b>                                 | <b>3</b>                          | <b>7</b>                            |
| Stadt Bochum                | 9                                         | 1                                 | 8                                   |
| Stadt Dortmund              | 8                                         | 2                                 | 6                                   |
| Stadt Hagen                 | 10                                        | 3                                 | 7                                   |
| Stadt Hamm                  | 14                                        | 0                                 | 13                                  |
| Stadt Herne                 | 4                                         | 4                                 | 0                                   |
| Ennepe-Ruhr-Kreis           | 11                                        | 2                                 | 9                                   |
| Hochsauerlandkreis          | 4                                         | 3                                 | 2                                   |
| Märkischer Kreis            | 8                                         | 3                                 | 6                                   |
| Kreis Olpe                  | 3                                         | 3                                 | 0                                   |
| Kreis Siegen-Wittgenstein   | 13                                        | 6                                 | 7                                   |
| Kreis Soest                 | 6                                         | 3                                 | 3                                   |
| Kreis Unna                  | 7                                         | 1                                 | 5                                   |
| <b>Reg.-Bez. Arnsberg</b>   | <b>8</b>                                  | <b>2</b>                          | <b>6</b>                            |
| <b>Nordrhein-Westfalen</b>  | <b>12</b>                                 | <b>6</b>                          | <b>6</b>                            |
| davon                       |                                           |                                   |                                     |
| kreisfreie Städte           | 18                                        | 9                                 | 10                                  |
| Kreise                      | 8                                         | 4                                 | 4                                   |

\*) Bevölkerungsstand am 31.12.2014 --- Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte  
 Ergebnisse der integrierten Wohnungsnotfallberichterstattung

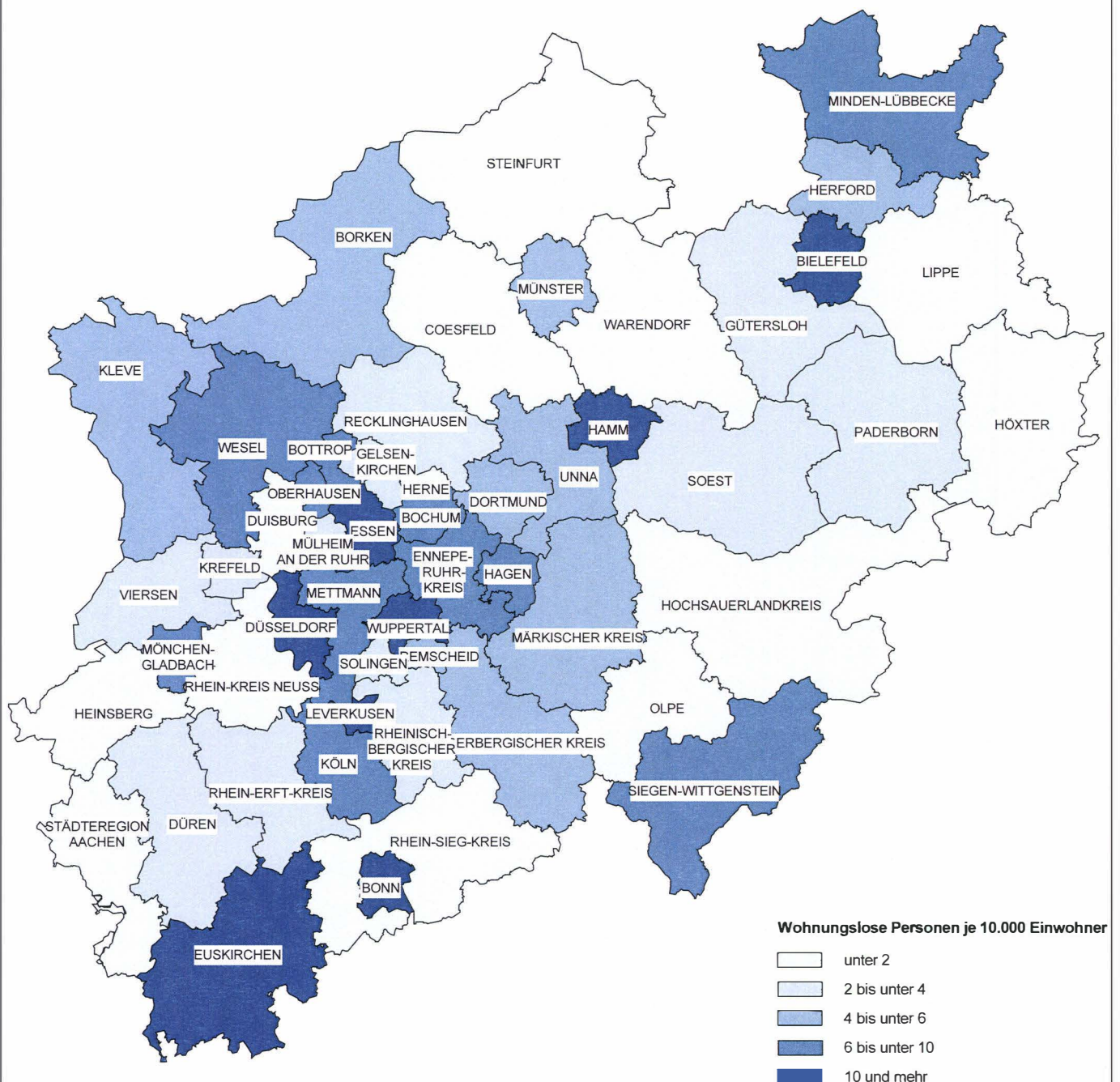
**Wohnungslose Personen insgesamt  
am 30. Juni 2015 je 10.000 Einwohner\*)**



**Kommunal und ordnungsrechtlich untergebrachte  
wohnungslose Personen am 30. Juni 2015  
je 10.000 Einwohner\*)**



**Von den freien Trägern untergebrachte/betreute  
wohnungslose Personen am 30. Juni 2015  
je 10.000 Einwohner\*)**





**Herausgeber**

Ministerium für Arbeit,  
Integration und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
Fürstenwall 25  
40219 Düsseldorf  
Fax 0211 855-3211  
info@mais.nrw.de  
www.mais.nrw

**Gestaltung** Stella Chitzos, Erkrath

**Druck** Hausdruck

**Fotohinweis/Quelle** Titel: © iStockphoto.com/  
Beholding Eye, molotovcocktail, ScottDunlap

© MAIS, Juli 2016

Diese Publikation kann bestellt oder  
heruntergeladen werden:  
[www.mais.nrw/broschuerenservice](http://www.mais.nrw/broschuerenservice)



Ministerium für Arbeit,  
Integration und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
Fürstenwall 25  
40219 Düsseldorf  
Fax 0211 855-3211  
[info@mais.nrw.de](mailto:info@mais.nrw.de)  
[www.mais.nrw](http://www.mais.nrw)